



Niederschrift

über die 2. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt
am 06.12.1999

Sitzungsraum:	Rathaussaal, Lange Straße 14
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:40 Uhr

Vorsitzender:		
1	Wolfgang Schwade	Vorsitzender

Anwesend waren:		
2	Wilhelm Börskens	CDU-Fraktion
3	Hannelore Bartmann-Salmen	CDU-Fraktion
4	Josef Franz	CDU-Fraktion
5	Friedrich Wilhelm Hülsemann	CDU-Fraktion
6	Hubertus Hecht	CDU-Fraktion
7	Franz Klocke	CDU-Fraktion
8	Klaus Laufkötter	CDU-Fraktion
9	Birgit Lummer	CDU-Fraktion
10	Ralf Sommer	CDU-Fraktion
11	Karl-Heinz Brülle	SPD-Fraktion
12	Hans-Joachim Kayser	SPD-Fraktion
13	Christian Nernheim	SPD-Fraktion
14	Walter Neumann	SPD-Fraktion
15	Sabine Pfeffer	SPD-Fraktion
16	Martin Schulz	SPD-Fraktion
17	Dr. Forusan Madjlessi	F.D.P.-Fraktion
18	Karl-Heinz Neumann	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
19	Karl Schneider	BG-Fraktion

Entschuldigt fehlten:		
	Klaus Helfmeier	SPD-Fraktion
	Marlies Stotz	SPD-Fraktion

Seitens der Verwaltung:		
	I. Beig. Lücke	
	Beig. + StK Strotmeier	
	Techn. Beig. Dr. Hagemann	
	Städt. Verw.Dir. Vollmer	
	Presseref. Paschert	
	StA Rubart	Schritfführer(in)
	Dipl.-Biol. Dr. Eberhardt	bis TOP 7
	Verw.Ang. Franke	bis TOP 10

In öffentlicher Sitzung

**1. Fragestunde für Einwohner
Vorlage Nr. 2/1999**

Es wurden keine Fragen gestellt.

**2. Gebührenbedarfsberechnung für die Kanalgebühren 2000
Vorlage Nr. 39/1999**

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses nahmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**3. Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt -
Friedhofsgebührensatzung -
Vorlage Nr. 54/1999**

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses nahmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**4. Erlass einer 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung
und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und
Gebührensatzung) der Stadt Lippstadt
Vorlage Nr. 61/1999**

Der Ausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

- a) Die Gebührenbedarfsberechnung für den Gebührenhaushalt 'Straßenreinigung' vom 27.10.1999 für das Jahr 2000 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die dieser Niederschrift als Anlage beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt)

5. Erhebung einer gesonderten Gebühr für die Einsammlung und Entsorgung von Sperrmüll
Vorlage Nr. 70/1999

An einer Diskussion dieses Tagesordnungspunktes beteiligten sich die Herren Karl Schneider, Börskens, Kayser, Karl-Heinz Neumann und Strotmeier, Frau Lummer, Herr Schwade, Frau Dr. Eberhardt, die Herren Hecht, Klocke und Schulz. Im Laufe der Diskussion beantragte Herr Karl-Heinz Neumann, dem Beschlussvorschlag nicht zuzustimmen, sondern die anfallenden Kosten für die Sperrmüllabfuhr wie bisher den allgemeinen Behältergebühren zuzuschlagen.

Da die Einführung einer gesonderten Gebühr den weitergehenden Antrag darstellt, ließ Herr Schwade über diesen zuerst abstimmen, wobei folgendes Abstimmungsergebnis erzielt wurde:

"Mit Wirkung zum 01.03.2000 wird eine gesonderte Gebühr für die Abfuhr von Sperrmüll in Höhe von 50 DM/Abfuhr bis 4 cbm eingeführt."

(Mit Stimmenmehrheit abgelehnt)

Sodann beschloss der Ausschuss, dem Rat zu empfehlen:

"Auf die gesonderte Erhebung einer Gebühr für die Abfuhr von Sperrmüll wird verzichtet."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

6. Erlass einer Gebührensatzung der Stadt Lippstadt über die Abfallentsorgung
Vorlage Nr. 76/1999

Herr Strotmeier erläuterte, dass aufgrund des Abstimmungsergebnisses zu TOP 5 und der damit verbundenen Einbeziehung der Kosten für die Sperrmüllabfuhr in die Gebühren für die allgemeine Abfuhr nunmehr die in Anlage 3 aufgestellte Gebührenbedarfsberechnung zugrunde zu legen sei.

Im Anschluss daran beschloss der Ausschuss bezugnehmend auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

'a) Die in Anlage 3 beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2000 wird gebilligt.

b) Die in Anlage 2 beigefügte Gebührensatzung der Stadt Lippstadt über die Abfallentsorgung wird beschlossen.'

(Einstimmig zugestimmt)

**7. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung von Grundstücken
Vorlage Nr. 102/1999**

Nachdem einige Fragen von den Herren Börskens und Karl Schneider sowie von Frau Bartmann-Salmen durch Herrn Franke beantwortet wurden, beschloss der Ausschuss Bezug nehmend auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

"Die dieser Niederschrift beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung von Grundstücken wird beschlossen."

(Einstimmig zugestimmt)

**8. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen
Vorlage Nr. 105/1999**

Bezug nehmend auf die Vorlage beschloss der Ausschuss, dem Rat zu empfehlen:

"Die dieser Niederschrift beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird beschlossen."

(Einstimmig zugestimmt)

**9. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen
Entsorgungsgebühr 2000
Vorlage Nr. 106/1999**

Der Inhalt der Mitteilungsvorlage wurde von den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses zur Kenntnis genommen:

**10. Kultur und Werbung Lippstadt GmbH;
h i e r: Wirtschaftsplan für die Spielzeit 2000/2001
Vorlage Nr. 73/1999**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschloss der Ausschuss, dem Rat zu empfehlen:

1. Dem Wirtschaftsplan der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2000/2001 mit einem Zuschussbedarf von 1.267.000,00 DM wird zugestimmt.
2. Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der KWL wird angewiesen, eine entsprechende Erklärung abzugeben.

3. Die Fortschreibung der Finanzplanung der KWL bis zur Spielzeit 2004/05 wird zur Kenntnis genommen."

(Einstimmig zugestimmt)

**11. Wirtschaftsplan 2000 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH
Vorlage Nr. 107/1999**

Nach einer Aussprache, an der sich die Herren Karl-Heinz Neumann, Börskens, Strotmeier und Klocke sowie Frau Bartmann-Salmen beteiligten, beschloss der Ausschuss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Der Wirtschaftsplan 2000 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH wird in der vorgelegten Fassung gem. Anlage 1 beschlossen.
2. Seitens des Gesellschafters Stadt Lippstadt wird durch Verlustzuweisungen der auf das laufende Geschäft der WFL entfallende Jahresfehlbetrag in Höhe von TDM 425,5 sowie der hälftige auf CarTec entfallende Jahresfehlbetrag von insgesamt TDM 347,5, mithin TDM 173,75 abgedeckt, so dass insgesamt von der Stadt Lippstadt TDM 599,25 bereitzustellen sind.
3. Der Vertreter der Stadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung die entsprechenden Erklärungen abzugeben.
4. Die mittelfristige Finanzplanung 2000 - 2004 gem. Anlage 2 wird zur Kenntnis genommen.

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**12. Sanierungsbereich Altstadt/Umgestaltung Bahnhofspfad
hier: Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage Nr. 77/1999**

Bezug nehmend auf die Vorlage beschloss der Ausschuss, dem Rat zu empfehlen:

Damit die für die Maßnahme 'Umgestaltung des Bahnhofspfades' verausgabten Kosten in den richtigen Bauabschnitt umgebucht werden können, werden bei den Haushaltsstellen

1.615.9507.1	Sanierungsbereich Altstadt 5. BA	21.809 DM
1.615.9508.0	Sanierungsbereich Altstadt 6. BA	102.240 DM

außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in gleicher Höhe bei Haushaltsstelle

1.617.9505.4 Sanierungsbereich Altstadt 9. BA.

(Einstimmig zugestimmt)

13. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung

13 a. Zuschuss an die Tiergartengesellschaft Lippstadt e.V.; h i e r : Aufhebung eines Sperrvermerks Vorlage Nr. 125/1999

An einer Diskussion über diesen Tagesordnungspunkt beteiligten sich die Herren Kayser, Karl-Heinz Neumann und Börskens, Frau Bartmann-Salmen, die Herren Schwade, Klocke und Walter Neumann, Frau Lummer, bevor Herr Hecht den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Rednerliste stellte. Da diesem Antrag keine Gegenrede folgte, hatten im Anschluss noch die Herren Brülle und Lücke Gelegenheit, sich zu der Thematik zu äußern, wobei Herr Brülle den Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunkt stellte. Herr Börskens sprach sich gegen diesen Antrag aus. Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag auf Vertagung mehrheitlich abgelehnt.

Der Ausschuss beschloss:

" Der Haushaltssperrvermerk bei Hhst. 1.320.7170/5 – Förderung des Tierparks – wird aufgehoben.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschuss in Höhe von 100.000,-- DM an die Tiergartengesellschaft Lippstadt e.V. auszuzahlen."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

13 b. Anfrage der BG-Ratsfraktion

Auf die Anfrage der BG-Fraktion (s. Anlage) teilte Herr Strotmeier mit, dass sich der Bestand des 14-Millionenetats am Ende des Jahres noch auf ca. 9.371.000 DM belaufen werde.

Ende des öffentlichen Teiles der Sitzung: 19.05 Uhr

gez. Schwade

Vorsitzende/r

gez. Rubart

Schriftführer/in